

Berlin, 26. Oktober 2022

Annalia Bassi steigt bei a&o auf und übernimmt Leitung von International Sales

- Die 33-Jährige war seit 2017 Senior Sales Managerin Italien
- Gäste verlangen digitale Services und nachhaltiges Produkt
- Sales Manager:in für tschechischen Markt gesucht



Annalia Bassi (33) ist die neue Leiterin International Sales bei a&o. Seit 2017 war sie als Sales Managerin für Italien verantwortlich. Bassi folgt auf Anne Spanjersberg, die seit 1. September die neue Position der Director HR und ESG innehat (Foto: a&o).

Berlin – Die Stimmung im Team bringt Annalia Bassi in drei Wörtern auf den Punkt: „Lebendig, ideenreich, hochmotiviert.“ Seit September ist die 33-Jährige Head of International Sales und damit verantwortlich für ein siebenköpfiges Team, das dezentral zwischen Großbritannien und Pristina weltweit für a&o Kunden akquiriert und betreut. Annalia Bassi, zuvor Sales Managerin Italien, folgt auf Anne Spanjersberg, die seit September die neugeschaffene Position der Director HR und ESG innehat.

Nach einem „Rekordsommer“, bleiben die Aufgaben gewaltig: „Reisen in Zeiten größter Umbrüche sicher, nachhaltig und bezahlbar zu gestalten.“ Die gebürtige Venezianerin gehört seit 2017 zum Unternehmen. Dessen Stärken will Bassi auch künftig klar herausstellen: „a&o ist ein dynamisch-vielseitiges Produkt – wir können uns schnell auch

auf die größten Herausforderungen einstellen und fokussieren dabei verschiedenste Gästesegmente gleichzeitig.“ Unkonventionell denken, über den Tellerrand hinaus blicken – wenn es eine Regel für die Sales-Expertin gäbe, dann diese.

Backpacker oder Business, Pandemie oder Energie

Familien, Schulklassen, Sportvereine, Long Stay oder Wochenend-Citytrip, Senioren, Paare, Einzelreisende – a&o ist Hotel und Hostel in einem, „bereit, sich laufend weiterzuentwickeln, das ergibt ein großes Spektrum an Möglichkeiten – für Gäste, für unser Produkt, für unser Team.“

Ob alternative Übernachtungsangebote während der Pandemie, laufende Anpassungen an Hygiene- und Sicherheitsstandards, ständige Weiterentwicklung digitaler Services und forciert nachhaltiges Wirtschaften: „Unsere Gäste haben hohe Erwartungen und sie haben zu 100 Prozent Recht. Wenn Menschen weiterhin reisen wollen, muss es verantwortungsvoll sein – und bezahlbar bleiben.“ Ziel von a&o ist, bis 2025 die erste Net-Zero-Hostelkette Europas zu sein.

Am liebsten in der Natur

„Thinking out of the box“, „über den Tellerrand hinaus denken“, ist nicht nur berufliches Motto der Natur- und Bergbegeisterten. Auch privat ist Annalia Bassi gerne auf weniger bekannten Pfaden unterwegs – am liebsten in den Bergen. Dass die Dolomiten nur einen Steinwurf von ihrem Wohnort entfernt liegen, nennt die 33-Jährige „ein tägliches Riesenglück“.

PS: International Sales sucht Verstärkung für den tschechischen Markt – bei Interesse bitte direkt melden bei annalia.bassi@aohostels.com

Über a&o Hostels

a&o wurde im Jahr 2000 von Oliver Winter gegründet und betreibt derzeit 40 Hostels in 25 Städten und neun europäischen Ländern. Der a&o-Gästemix ist vielfältig: Rucksacktouristen gehören ebenso wie Alleinreisende, Familien, Schulgruppen und Vereine zur a&o-Zielgruppe. Auch die Zahl der Businessreisenden und Senioren nimmt zu. Als erster Standort in Großbritannien eröffnete im Juli 2021 das a&o Edinburgh City. Drei Standorte kamen 2020 neu hinzu: Premieren gab es in Polen, a&o Warschau, und Ungarn, a&o Budapest; das zweite Haus eröffnete in Kopenhagen. Mit rund 28.000 Betten und rund 3 Millionen Übernachtungen im zweiten Corona-Jahr 2021 (2020: 2,5 Millionen Übernachtungen) verzeichnete a&o einen Umsatz von rund 70 Millionen Euro (2020: 64 Millionen Euro; 2019: über 165 Millionen Euro). Ziel von a&o ist es, bis 2025 Europas „Null-Emissions-Hostelkette“ zu sein. Seit 2017 ist der amerikanische Investor TPG Real Estate Eigentümer von a&o. Das Unternehmen wird nach wie vor vom Gründer geführt.

Kontakt:

Dr. Petra Zahrt

Tel. +49 (0) 221 3018 2363

Mobile +49 (0) 172 94 54 753

Mail petra.zahrt@aohostels.com